



Podiumsgespräch und Debatte

erleben, erklären, **erhalten.**

Das IBZ Berlin, die Architektur der 80er-Jahre und die IBA `87

28. Februar 2024, 18.00 Uhr

vorab um 17.00 Uhr: Führung durch das Haus, Architekt Siegwart Geiger

Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet im IBZ Berlin statt:

Wiesbadener Straße 18, 14197 Berlin (U-Bhf. Rüdeshheimer Platz) |

Thema der Veranstaltung

Das Berliner IBZ, erbaut 1982/83, wurde 2023 in die Berliner Denkmalliste eingetragen und folgt damit den in den Jahren zuvor auf die Liste gehobenen Bauten der IBA `87. Gemeinsam mit dem KulturerbeNetz.Berlin, dem Deutschen Werkbund Berlin und dem Landesdenkmalamt Berlin möchten sich die Veranstalter dem Thema „Wohnungsbau der 1980er-Jahre“ widmen und mit Zeitzeugen, Planern, Architekten und Denkmalpflegern diskutieren, ob das damalige Modell einer behutsamen Stadterneuerung auch für das Berlin von heute taugt: mit kaum vorhandener kommunaler Bodenreserve muss die Stadt ihre Klimaziele einhalten, will Schwammstadt werden und die Zahl der Nettoneuversiegelung auf null bringen, Grundstücksknappheit, Energiekrise, aber auch stark gestiegene Standards am Bau verteuern den Wohnungsbau enorm. Welche Folgen hat das für unsere Quartiere, für die architektonische Qualität unserer Wohngebäude und hilft der Blick zurück in die 1980er-Jahre?

Um 17:00 Uhr haben Sie vorab Gelegenheit, bei einer Hausführung durch das IBZ mit Ko-Architekt Siegwart Geiger teilzunehmen.

Weitere Informationen: www.ibz-berlin.de · Anmeldung: info@ibz-berlin.de

KulturerbeNetz.**Berlin**

In Kooperation mit

